



Wissenschaft auf neuer Bühne

Funktion, Struktur und Wirkung von Präsentationen in der Wissenschaft

Zweite Meilenstein-Tagung des Forschungsverbundes „*Interactive Science* –
Interaktive Wissenschaftskommunikation über digitale Medien“
Schloss Rauischholzhausen bei Gießen

Tagungsprogramm

Montag, 11.10.2010

- 14.00 Anreise, Check-In
- 14.00 – 14.30 Begrüßung

Themenbereich I: Formen und Strukturen von Präsentationen

- 14.30 – 15.30 John Bateman: “Powerpoint presentations as hybrid multimodal performances: dimensions for analysis“
- 15.30 – 16.15 Malgorzata Dynkowska, Vera Ermakova, Henning Lobin: „Zur Kommunikationsqualität wissenschaftlicher Präsentationen“
- 16.15 – 16.45 Kaffeepause
- 16.45 – 17.45 Ellen Fricke: „Deixis und wissenschaftliche Präsentation: Redebegleitende Gesten als primäre Technik der Visualisierung und Aufmerksamkeitssteuerung“
- 17.45 – 18.30 Diskussion
- Abendessen

Dienstag, 12.10.2010

Themenbereich II: Rezeption und Wirkung von Präsentationen

- 9.00 – 10.00 Gunther Kress: “Multimodality and epistemological commitment: Rhetoric, design and contemporary principles of composition“
- 10.00 – 10.45 Hans-Jürgen Bucher, Martin Krieg, Philipp Niemann: „Ratio versus Rhetorik? – Ein Blick aus dem Zuschauerraum. Zur Rezeption multimodaler wissenschaftlicher Präsentationen
- 10.45 – 11.15 Kaffeepause

11.15 – 12.15 Richard Grasshoff: „Den Kunden dort abholen, wo er steht. Zur antizipierten Rezeption in der Produktion von (PowerPoint-) Präsentationen“

12.15 – 13.00 Diskussion

13.00 – 14.30 Mittagspause

Themenbereich III: Präsentationen in der wissenschaftlichen Kommunikation

14.30 – 15.30 Hubert Knoblauch: „Powerpoint-Präsentationen als kommunikative Gattung“

15.30 – 16.30 Wolfgang Coy: tba

16.30 – 17.00 Kaffeepause

Themenbereich IV: Szenarien der Online-Präsentationen

17.00 – 17.45 Wolf-Dieter Ernst: „Standing/Ovation. Die Verkörperung des Wissens im Medienverbund“

17.45 – 18.30 Diskussion

Abendessen

Mittwoch, 13.10.2010

Themenbereich IV: Szenarien der Online-Präsentationen (Fortsetzung)

9.00 – 9.45 Harald Sack: „“

9.45 – 10.30 Sibylle Peters: „“

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 12.30 Diskussion und Schlussrunde

13.00 – Mittagessen, Tagungsende

Die ReferentInnen werden gebeten werden, ihre Vorträge mit einer Art „konklusivem Fazit“ von ca. 5 Minuten Länge zu beenden. Dieses Fazit soll aufgezeichnet und in nachbearbeiteter Form zur Dokumentation der Tagung ins Netz gestellt werden.

